



Protokoll der 84. Ord. Generalversammlung Donnerstag, 21. Mai 2015

Vorsitz: Pia Meier (Co Präsidentin)
Anwesend: 87 Mitglieder
Quorum: 44

Traktanden:

01. Begrüssung
- 02.a Wahl der Stimmzähler
- 02.b Wahl der Protokollreferenten
03. Protokoll der GV vom 25. September 2014
04. Jahresbericht 2014
05. Jahresrechnung 2014
06. Revisorenbericht und Décharge
07. Festsetzung des Jahresbeitrages 2016
 - Einzelpersonen Fr. 30.-
 - Ehepaare Fr. 40.-
 - Firmen/Vereine Fr. 60.-
08. Budget 2015
09. Wahlen
- 09.a Präsidium
- 09.b Neuwahl in den Vorstand
- 09.c Revisor
10. Jahresprogramm
11. Anträge aus Mitgliederkreisen
12. Ehrungen
13. Mitteilungen, Diverses

Informationen der Siedlungsgenossenschaft Eigengrund zum Neubauprojekt Obsthalden. Eine öffentliche Information ohne Diskussionsmöglichkeit. Das Projekt konnte von der Bevölkerung im Kirchgemeindezentrum Glaubten besichtigt werden.

01. Begrüssung

Pia Meier, Co Präsidentin begrüsst die anwesenden Mitglieder sowie insbesondere den Ehrenpräsidenten Theo Hauri.

Zur heutigen ordentlichen Generalversammlung wurde ordnungsgemäss eingeladen. Ein Wäppli-Inserat wurde im Tagblatt vom Mittwoch, 13. Mai 2015 publiziert

02.a Wahl der Stimmenzähler

Folgende Personen stellen sich als Stimmenzähler zur Verfügung:
René Kästli, Dominic Arricale, Liliane Leemann, Franz Horrath,
Alle 4 Personen werden von der Versammlung einstimmig gewählt.

02.b Wahl der Protokollreferenten

Als Protokollreferenten stellen sich zur Verfügung:
-Claudia Schumacher, Blumenfeldstrasse 80, 8046 Zürich
-Elisabeth Steiner, Bodenacker 2, 8046 Zürich

Beide Personen werden von der Versammlung einstimmig als Protokollreferenten gewählt.

03. Protokoll der GV vom 25. September 2014

Das Protokoll lag beim Eingang auf und konnte eingesehen werden. Beide Protokollreferenten, Margrit Iseli und Christian Lippuner bestätigen schriftlich, dass das Protokoll der 83. GV korrekt abgefasst wurde. Sie beantragen der heutigen 84. GV das vorliegende Protokoll abzunehmen und dem Vorstand Decharge zu erteilen.

Die Versammlung folgt den Anträgen und genehmigt das 83. ordentliche GV Protokoll mit 2 Stimmenthaltungen.

Daniel Regli bemängelt, dass das erwähnte Protokoll nicht abgerufen werden konnte. Er regt an, dass das GV Protokoll zukünftig auf die Webseite gestellt wird. **Meier** nimmt diesen Wunsch entgegen, der Vorstand wird das Anliegen an einer nächsten Sitzung besprechen.

04. Jahresbericht 2014

Der umfangreiche Jahresbericht wurde allen Mitgliedern mit der Einladung zur heutigen GV zugestellt.

Meier weist darauf hin, dass das neue Affoltemer Buch beim Eingang aufliegt. 3 Personen haben an diesem Buch mitgearbeitet. Es kann auf der Homepage eingesehen werden. Für allfällige Ergänzungen ist Meier dankbar. Das Buch kann auch bestellt werden. QV- Mitglieder Fr. 20.--, Nichtmitglieder Fr. 30.-.

-Tram Affoltern, die Mitbeteiligung fängt nächste Woche an, es können noch Anliegen eingebracht werden.

-Betreffend der Veruntreuung von Ueli Wüthrich, ehemaliger Kassier erklärt Meier, dass das Konkursverfahren mangels Aktiven eingestellt wurde. (Ein Kostenvorschuss von Fr. 5'000.- wurde nicht geleistet.)

-Das Strafverfahren ist eingeleitet, noch pendent.

-Bis dato keine Forderung von Front Range gegenüber dem Quartierverein eingetroffen.

Marco Kiefer, Vorstandsmitglied bedankt sich bei Pia Meier, dass sie seit 6 Monaten alleine die Aufgaben des Co Präsidiums übernommen hat. Er fordert die GV-Teilnehmer auf, über den Jahresbericht abzustimmen.

Der Jahresbericht 2014 wird von den Stimmberechtigten mehrheitlich mit einer Stimmenthaltung angenommen.

05. Jahresrechnung 2014

Christine Dickey, Kassiererin ad Interim hat die Kasse 2014 aus bekannten Gründen übernommen.

Sie informiert eindrücklich über die vielen Schritte die unternommen werden mussten um die diffusen Verbuchungen des früheren Kassiers wieder ins Reine zu bringen.

Die Buchhaltung 2014 wurde in der Zwischenzeit bereinigt. Die Angelegenheit ist jedoch immer noch schwierig. Angekündigte Vereinfachungen und eine bessere Übersicht wurden bereits vom neuen Kassier Markus Bächler in Angriff genommen.

Alle Zahlen sind auf der Jahresrechnung, die alle Mitglieder mit der Einladung zugestellt bekommen haben, aufgelistet. Diverse Fragen aus der Versammlung werden von Dickey direkt beantwortet.

Alle Beträge, die die Veruntreuung betreffen, wurden in das Konto Waldhausfonds übertragen. Die Anwaltskosten 2014 betragen Fr. 7'288.20.

-Der Waldhausfonds wird erst bei Bedarf aufgelöst. Solange keine Forderung von der Front Range bei uns eintrifft, wird der Waldhausfonds nicht verkauft.

Pia Meier bedankt sich bei Christine Dickey für den ausserordentlichen Einsatz. Die Versammlungsteilnehmer bedanken sich mit einem grossen Applaus.

06. Revisorenbericht und Décharge

Thomas Helbling, 1. Revisor, kann gut nachvollziehen wie aufwändig und kompliziert die Wiederherstellung der Buchhaltung war. Für ihn ist wichtig, dass das Veruntreuungskapitel abgeschlossen werden kann. Grossen Wert legt er darauf, dass in Zukunft nur noch eine Rechnung geführt wird.

Er liest seinen ausführlichen Revisorenbericht vor (liegt dem Protokoll bei) und empfiehlt der Versammlung die Rechnung 2014 (mit Aktiven und Passiven von je CHF 48'196.00) sowie die Nebenrechnungen Waldhausfonds (mit Aktiven und Passiven von je CHF 101'803.96), Affoltemer Sterne / Lichterglanz (mit Aktiven und Passiven von je CHF 7'758.20) und Zehntenhausmarkt (ohne Aktiven und Passiven nach Auflösung per 31.12.2014) abzunehmen.

Mit 2 Gegenstimmen und 1 Enthaltung folgt die Versammlung mehrheitlich dem Antrag des gewählten Revisors, Thomas Helbling, und stimmt somit für die Jahresrechnung 2014.

07. Festsetzung des Jahresbeitrages 2016

Neu können auch Parteien Quartiervereinsmitglieder werden (1 Stimme)

Die Versammlung folgt dem Antrag des QV-Vorstands und stimmt einstimmig für die folgenden Beiträge:

Einzelpersonen Fr. 30.-, Ehepaare Fr. 40.-, Firmen / Vereine Fr. 60.-.

Danny Grau ergänzt, dass die Mitgliederliste bereinigt wurde. Die Zielvorgabe ist, dass der Quartierverein wieder 1'000 Mitglieder führen kann. Heute zählt der Quartierverein 581 Mitglieder. Er bittet die Versammlung um aktive Mithilfe bei der Neumitgliederwerbung. Damit Portokosten gespart werden können, bittet er zudem um die E-Mail-Adressen. Auch betont er, wie wichtig es ist, dass Adressänderungen mitgeteilt werden. Zum Schluss fordert er alle auf, die ortsansässigen Firmen zu berücksichtigen.

08. Budget 2015

Markus Büchler, Kassier, erläutert kurz das Budget, total Aufwand Fr. 30'900.-.

Er weist noch einmal darauf hin, dass er einen neuen Kontoplan erstellen wird, der die zukünftigen Jahresrechnungen massiv vereinfachen wird.

Fragen aus der Versammlung:

-Warum wurden die GV-Kosten für 2015 höher eingestuft?

Antwort, weil der Kronenhof aufgeschlagen hat.

-Warum ist der Räbeliechtliumzug massiv teurer, als im 2014?

Antwort, weil die Kosten im 2014 vom GZ übernommen wurden.

-Wie wird der Waldhausfonds konsolidiert?

Antwort, gemäss Reglement vom 2003 musste der Waldhausfonds separat geführt werden.

-Warum wurde die Weihnachtsbeleuchtung nicht budgetiert?

Da sich das Betreuungsteam der Weihnachtsbeleuchtung Sterne zurückgezogen hat, verzichtet der Quartierverein auf die Sternenbeleuchtung, da das nicht Aufgabe eines Quartiervereins ist. Der beliebte Weihnachtsbaum beim Zehntenhausplatz wird jedoch weiterhin vom Quartierverein betrieben.

Die Versammlung wird aufgefordert über das Budget 2015 abzustimmen.

Die Versammlung stimmt mehrheitlich mit 1 Enthaltung für das Budget 2015.

09. Wahlen

Wie Meier eingangs der Versammlung informierte, hat Yolanda Ubico aus persönlichen Gründen, den Rücktritt von ihrem Amt als Co Präsidentin sowie den Austritt aus dem QV bekanntgegeben. Im Namen des Vorstandes schlägt deshalb Graf Pia Meier als Präsidentin des QV vor. Pia Meier habe seit Oktober 2014 die Geschäfte, die das Co Präsidium zu erledigen hatte, alleine geführt. Nach kurzer Diskussion im Vorstand sei sofort klar gewesen, dass der gesamte Vorstand hinter Pia Meier als alleinige Präsidentin stehe.

09.a Wahl Präsidium

Aus den erwähnten Gründen schlägt Graf der Versammlung Pia Meier als Quartiervereinspräsidentin vor.

Graf lässt abstimmen. Die Versammlung stimmt mit grossem Applaus für die Präsidentschaft von Pia Meier.

Meier bedankt sich für das in sie gesetzte Vertrauen und nimmt die Wahl an. Sie verspricht, sich weiterhin voll fürs Quartier einzusetzen.

09.b Neuwahl Vorstandsmitglied

Robert Salkeld, wohnt seit 6 Jahren mit seiner Familie im Quartier. Salkeld nahm bereits an 2 Vorstandssitzungen teil. Der Vorstand ist der Meinung, dass er den bestehenden Vorstand gut ergänzen würde.

Robert Salkeld stellt sich kurz vor. Er arbeitet bei Ernst Basler und Partner auf dem Gebiet Raum- und Stadtentwicklung. Er könnte sich ebenfalls gut vorstellen im QV-Vorstand fürs Quartier mitzuarbeiten.

Die Versammlungsteilnehmer wählen Robert Salkeld einstimmig als neues Vorstandsmitglied.

09.c Neuwahl Revisoren

Da wir im letzten Jahr nur einen Revisor hatten werden heute folgende Personen als Revisoren vorgeschlagen.

1. Revisor Thomas Helbling (wurde bereits im 2014 gewählt)
- Neu 2. Revisor Pierre Ammann
- Neu Ersatzrevisor Daniel Halter

Pierre Ammann und Daniel Halter werden von der Versammlung einstimmig als neue Revisoren gewählt.

10. Jahresprogramm 2015

Die Anlässe wurden bereits im Jahresbericht aufgelistet.

Im Besonderen weist Meier auf den Interkulturellen Dialog am 29. Juni sowie auf die Ausstellung "Ein Zentrum für Affoltern" vom 25. Juni hin.

Am 29. August wird die Einweihung des Elferpfades stattfinden. Eine Verbindung zwischen dem GZ-Affoltern und dem GZ-Seebach.

Die Kreativ-Ausstellung wird gleichzeitig mit dem Zehntenhausplatzfest stattfinden. Angesprochen sind kreative Personen aus Affoltern.

11. Anträge aus Mitgliederkreisen

Meier informiert, dass ein Antrag von Walter Aeberli termingerecht eingereicht wurde.

Aeberli liest den Antrag selber vor (Der Antrag wird dem GV-Protokoll von heute angeheftet). Aeberli ist der Meinung, dass die Angelegenheit Wüthrich bis spätestens Ende 2015 abgeschlossen sein sollte.

Der Vorstand lehnt den Antrag aus folgenden Gründen ab:

° erst im laufenden Strafverfahren würde geklärt, wofür der ehemalige Kassier das veruntreute Geld verwendet hat. Es ist nicht geklärt, ob er das Geld privat oder für seinen Treuhandbetrieb (möglich wäre auch für Verpflichtungen der Front Range Solution) verwendet hat. Im zweiten Fall wäre die damalige Überweisung an uns „eine Rückzahlung“

° weiter ist offen, welche Aufsichtspflicht höher eingestuft wird; diejenige des Quartiervereins für seinen Kassier oder diejenige der Front Range Solution für seine Mitarbeiter/Verwaltungsräte.

° ferner wird sich die Front Range Solution des Reputationsrisikos bei einem allfälligen Forderungs-Prozess gegen uns bewusst sein und deshalb ein Prozessrisiko vorsichtig abschätzen.

Auch unsere Anwältin vertritt die Ansicht momentan keine Verhandlungen mit der Front Range Solution aufzunehmen.

Regli fragt, ob der Quartierverein nicht auch einen Rechtsvorschlag einreichen sollte.

Aeberli hakt noch einmal nach und betont, dass er die ganze Angelegenheit wirklich rasch möglichst beenden möchte.

Resultat der Abstimmung:

2 Stimmen für den Antrag von Walter Aeberli

1 Stimmenthaltung

Die Mehrheit der Versammlung lehnt den eingegangenen Antrag von Walter Aeberli ab, und folgt somit dem Vorschlag vom Vorstand.

12. Ehrungen

Meier erwähnt das Wirken von Ubico für den Quartierverein, sie war seit 2006 im Vorstand. Ubico hatte u.a. das Ressort Sportvereine, sie organisierte die Muttertagskonzerte und half massgeblich beim Leitbild des Quartiervereins mit. Sie setzte sich auch vehement betreffend der Veruntreuung ein. Meier und der Vorstand bedanken sich für das Engagement, das Ubico für den Quartierverein geleistet hatte.

Christine Dickey war von 2005 bis 2012 im Quartiervereinsvorstand. Der Vorstand ist Christine Dickey sehr dankbar für ihr enormes Engagement hinsichtlich der Kassenführung betreffend der Veruntreuung. Aus diesem Grund schlägt der Vorstand Christine Dickey der Versammlung als Ehrenmitglied vor.

Mit Applaus wird Dickey von der Versammlung als Ehrenmitglied gewählt.

Sie erhält ein Präsent und ein Blumenarrangement.

13. Mitteilungen / Diverses

Graf stellt der Versammlung den neuen Flyer vor. Lebendig und aktiv. Der Flyer wird an jeder Veranstaltung aufgelegt und soll mithelfen die angestrebten 1'000 Mitglieder zu werben.

Flughafenschutzverband. Klaus Ulmer tritt auf die nächste GV im 2016 als Schutzverbandsabgeordneter zurück. Zusammen mit dem QVA hat er sich eingesetzt, dass über Affoltern kein Turn stattfindet. Wir suchen eine Ersatzperson für Klaus Ulmer. Der Quartierverein ist Mitglied beim Schutzverband.

Falls jemand bei den bevorstehenden Anlässen etwas mithelfen möchte, so wäre der Vorstand sehr dankbar. Eine Helferliste liegt auf.

Meier beendet die 84. GV und lädt die Anwesenden zu einem Apero ein.

Zürich, 8. Juni 2015

Protokoll:
Ursula Appoloni

Präsidentin:
Pia Meier

Protokollreferenten:
Claudia Schumacher

.....
Elisabeth Steiner